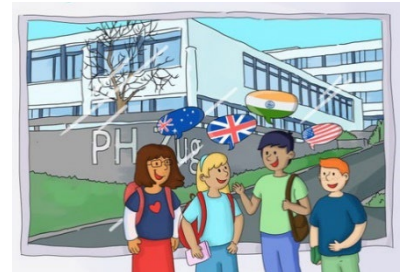
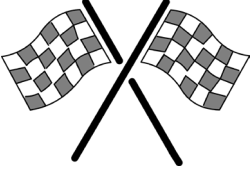


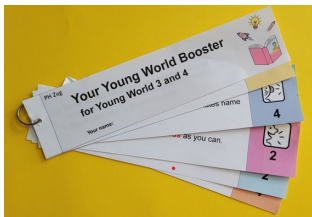
Ein «Quick Guide» für den Umgang mit *English native speakers* im Fach Englisch Primar

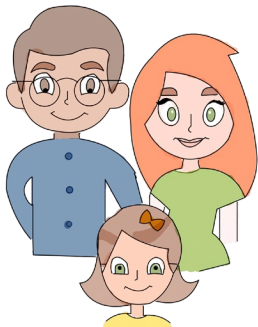


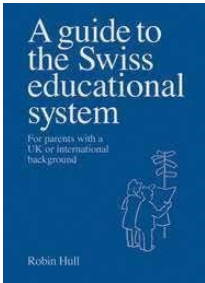
www.fremdsprachen.phzg.ch -> Englisch -> Native speakers

Embrace it from the start! 	Frag gleich zu Beginn, wie viele Kinder schon gut Englisch sprechen können und wer von ihnen zu Hause Englisch spricht. <i>«Wonderful!!! Can we ask you when we don't know a word?»</i> <i>Native speakers</i> (NS) dürfen im Kanton Zug nicht vom Englischunterricht dispensiert werden, sondern sollen – wie alle Begabten SuS in jedem Fach – besonders gefördert werden. (siehe unten S. 8). Dazu können auch die Eltern miteinbezogen werden. Bis auf Basel und Luzern gibt es in den Schweizer Kantonen keine HSK-Kurse für Englisch (Kurse für heimatliche Sprachen und Kulturen).
Children correcting you 	Die <i>English native speakers</i> (NS) sprechen möglicherweise besser Englisch als du, was ganz «normal» ist, denn es ist ja ihre Erstsprache. Du kannst das der Klasse auch gleich offen sagen. Gib den NS bekannt, wie du es mit allfälligen Korrekturen von ihrer Seite handhaben möchtest, d.h. ob sie dich bei Bedarf nach der Lektion auf mögliche Fehler hinweisen sollen oder ob sie das auch während der Lektion vor allen anderen SuS tun dürfen.
Variations of English 	Es gibt im Englisch oft verschiedene Wörter für einen Begriff z. B. im britischen und im amerikanischen Englisch. Die wichtigsten Unterschiede sind auf S. 9 aufgeführt. Young World hält sich an das <i>British English</i>, was für ein Kind mit z. B. amerikanischem Sprachhintergrund zu Verwirrung führen kann. Das ist eine gute Gelegenheit, einige Unterschiede zwischen den beiden Varietäten von Englisch der ganzen Klasse zu erklären.

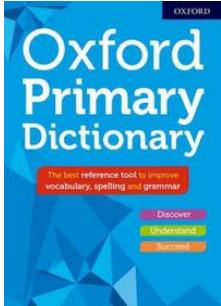
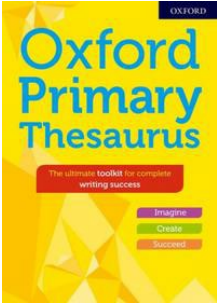
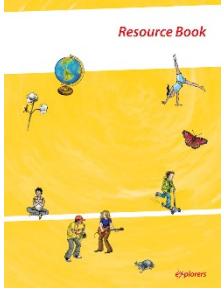
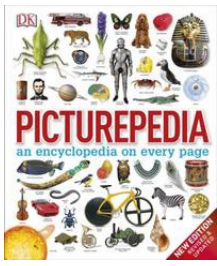
	Auch Varietäten aus anderen englischsprachigen Ländern sind als gleichwertig zu akzeptieren, auch in Lernkontrollen.
Different roles	Frag wenn möglich jedes einzelne englischsprachige Kind, welche Rollen es im Englischunterricht einnehmen möchte und welche nicht: • <i>«walking dictionary»</i> • <i>help other children</i> • <i>do an activity/game with a group</i> • <i>create activities/practice material for the class</i> • <i>improve his/her own level of English, and what in particular?</i> • <i>do some writing training, including spelling</i> • <i>read English books and write something about them</i> • <i>do projects</i> • <i>do research on a topic and give a presentation</i> • <i>just take it easy and shine</i> Einige <i>native speakers</i> möchten möglichst nicht auffallen und daher keine «Extrawurst». Für die restlichen SuS - v.a. für die Schwächeren - kann es entlastend sein, wenn die NS zwischendurch nicht im Schulzimmer sind, denn gewisse Kinder fühlen sich durch die Präsenz der NS gehemmt.
Every NS is different!	Jedes englischsprachige Kind ist anders, insbesondere bezüglich seiner Fähigkeiten, auf Englisch zu lesen und zu schreiben. Das hängt stark davon ab, ob dies zu Hause mit ihnen geübt wurde, resp. ob das Kind schon in eine englischsprachige Schule o.ä. ging.
English spelling is VERY hard!!! 	Die Rechtschreibung ist im Englischen VIEL schwieriger als im Deutschen oder Französischen. Die folgende kurze, amüsante Filmszene zeigt, auf wie viele verschiedene Arten «ough» im Englisch ausgesprochen werden kann: (64) I love Lucy english Pronunciation - YouTube Englisch ist eine nicht-phonetische Sprache, d.h. sehr viele Wörter werden nicht so ausgesprochen wie sie geschrieben werden. Und es gibt kaum Regeln dazu!! Die Schreibweise der meisten dieser Wörter muss man einfach auswendig lernen. Daher werden die Kinder in englischsprachigen Ländern oft schon ab dem Alter von 3 für Buchstaben und Laute sensibilisiert und lernen schon im Kindergarten Lesen und Schreiben.

	Sie durchlaufen über mehrere Jahre ein systematisches Rechtschreibetraining (z. B. «phonics»). Wir sind daran, ein <i>spelling training</i> für eure NS zu entwickeln.
Motivation is the key!	<i>You can't make a horse drink!</i> Wie kann man die NS insbesondere für das Schreiben und die Rechtschreibung motivieren? Indem sie aus einem «Strauss» von Aktivitäten auswählen können. Das haben wir uns an der PH Zug in diesem Projekt zur Motto gemacht, nämlich viel Verschiedenes zu entwickeln, das den NS Wahlmöglichkeiten gibt und was sie zudem mit möglichst wenig Unterstützung von Seiten der LP machen können.
Your Young World Boosters 	Oft wollen die am regulären Unterricht teilhaben und nicht immer im Gruppenraum etwas Eigenständiges machen, sondern möchten einfach mit der Klasse sein. Zu diesem Zweck haben wir für Young World 1 und 2 resp. für Young World 3 und 4 je einen «Young World Booster» entwickelt, d.h. ein Aktivitätenfächer, mit welchen jede/r <i>Native speaker</i> und auch weitere sehr starke Englischlernende während der Arbeit mit YW die Aktivität auswählen kann, die ihm/ihr am meisten Spass macht können (zu den Panorama Pages, den 4 skills und den Word Cards).
Your Young World 1 Projects 	Auch hier haben die NS verschiedene Aktivitäten resp. Tasks zur Auswahl, und zwar einerseits diverse <i>extra projects</i> sowie <i>extra writing tasks</i> für YW 1.
Extra writing tasks for YW 3 + 4 	Zusammen mit einer englischsprachigen LP, die früher in einer <i>international school</i> in Zug unterrichtet hat und sehr viel Erfahrung im Bereich der Förderung der NS in ihrer Erstsprache mitbringt, entwickeln wir alternative <i>tasks</i> zu den <i>end-of-unit tasks</i> von YW 3 und 4, in welchen die NS spezifischen Sprachsupport erhalten (v.a. im Schreiben). Später folgen welche für YW 1 und 2.

Enrich their vocabulary  	Lesen ist eine der besten Arten, um den Wortschatz zu erweitern. Am besten bringen die NS Bücher von zu Hause mit und tauschen sie untereinander aus. Die <i>“gallery pages”</i> aus dem gelben <i>Explorers Resource Book</i> (cf. unten) bieten zu den wichtigsten Themen im Young World zahlreiche Wörter an, die auch NS nicht kennen und v.a. meist nicht schreiben können. Aktivität für die <i>gallery pages</i>: 1. Wörter abdecken und alle Wörter, die man weiss, notieren, dann korrigieren. 2. Falsch geschriebene Wörter notieren und üben. 3. Ca. 10 unbekannte Wörter notieren und verwenden, z. B. in einer Geschichte.
Create something useful for the class	Die NS können Fragen, <i>true or false statements</i> und andere Aktivitäten für die Klasse entwickeln. Für den YW Wortschatz können sie für die Klasse auch ein word search erstellen. Dies zwingt sie zudem, die Lernwörter selbst genau anzuschauen, insbesondere deren Rechtschreibung 😊.
Assessment	Die NS müssen genau dieselben Prüfungen mit denselben Prüfungsanforderungen wie der Rest der Klasse absolvieren. Sie dürfen nicht strenger bewertet werden, auch nicht im Bereich Rechtschreibung. Auch Wörter aus anderen Sprachvarianten (z. B. amerikanisch «fall» statt britisch «autumn») oder andere Schreibweisen (z. B. «color» statt «colour») sind korrekt.
Correcting their texts	In den Übungsphasen hingegen sollen die Texte der NS genau korrigiert werden, gerade auch bezüglich Rechtschreibung. Falls der Aufwand zu gross ist, kann man hier auch die Eltern einbinden.
Parents 	Englischsprachige Eltern: • Möglicherweise messen sie unseren Englischunterricht an demjenigen in ihrem eigenen Heimatland, was natürlich zwei ganz unterschiedliche Paar Schuhe sind. Da hilft es, sie darauf hinzuweisen, dass wir hier Englisch als <u>Fremdsprache</u> unterrichten, du aber versuchst, auch ihr Kind zu fördern, insbesondere im Lesen, Schreiben und der Rechtschreibung. In diesen Bereichen können auch die Eltern zu Hause ihren Beitrag leisten, indem sie z. B. mit dem Kind lesen üben und evtl. auch seine Texte korrigieren.

	• In englischsprachigen Ländern werden Eltern viel stärker aktiv in das Schulgeschehen miteinbezogen und als Ressource genutzt, z. B. als «<i>reading mums</i>». Das ist auch eine Chance für dich als Englischlehrperson! Sei offen für Angebote von Seite der Eltern. Du kannst sie auch aktiv anfragen, ob sie dich während der Englischlektionen bei der Arbeit mit den NS unterstützen können (in Absprache mit der Schulleitung). Dies ist oft für alle Involvierten – LP, Eltern und SuS – eine echte <i>Win-Win</i> -Situation. • Auch wenn dein Englischniveau vielleicht nicht ganz dem Wunschniveau von englischsprachigen Eltern entspricht: du hast das didaktische Know-how und wir liefern dir die Ideen und Materialien, um diesen Kindern (und Eltern) gerecht zu werden.
The Swiss school system 	• Es ist für Eltern aus ganz vielen, nicht nur englischsprachigen Ländern sehr schwierig, unser Schulsystem zu verstehen, denn bei ihnen gehen die Kinder normalerweise bis 18 in die Schule. Danach geht oft ein grosser Teil von ihnen an die Universität – weit mehr als in der Schweiz. Die obligatorische Schulzeit schon im Alter von 15 zu beenden und dann eine Lehre zu absolvieren ist für viele ausländische Eltern zuerst unvorstellbar, da es in ihren Ländern keine Lehren mit begleitender Berufsbildung gibt. • Dies erklärt auch, wieso englischsprachige Eltern alles tun, um ihre Kinder in die Kanti zu bringen. Diese Hintergrundinformation kann dir helfen, diese Eltern besser zu verstehen. Das nebenstehende Buch sowie die untenstehenden Links können andererseits die internationalen Eltern beim Verstehen unseres Schulsystems unterstützen: A Guide to the Swiss Educational System: For Parents with a UK or International Background by Robin Hull. Wenn du dich beim Elterngespräch mit englischsprachigen Eltern nicht wohl fühlst, dieses auf Englisch zu führen, dann führe es auf Deutsch und ziehe jemanden für die Übersetzung bei.

Bücher

	<u>Oxford Primary Dictionary</u> <u>Hardback</u> 978-0-19-276716-5 24.90 <u>Paperback</u> 17.90 978-0-19-276859-9		<u>Oxford Primary Thesaurus</u> <u>Hardback</u> 978-0-19-276717-2 24.90 <u>Paperback</u> 17.90 978-0-19-276859-9
	<u>Explorers Resource Book</u> Zürcher Lehrmittelverlag, 978-3-03713-136-7 Fr. 29.10 Very good gallery pages for vocabulary		<u>Picturepedia</u> 2020, Dorling Kindersley UK, 978-0241-42637-1 Fr. 28.90

Links

Dictionaries	Wordsmith Illustrated Learners Dictionary	https://kids.wordsmyth.net/we/
	English – English Dictionary	https://dictionary.cambridge.org/
	Thesaurus (to find synonyms and antonyms)	https://www.powerthesaurus.org/
	Rhyming words	https://www.rhymezone.com/
Vocabulary	Crossword generator	Online Crossword Generator
	New York Times Wordle	https://www.ny-times.com/games/wordle/index.html

To research a topic (CLIL)	Kiddle search engine	https://www.kiddle.co/
	Science Trek	https://sciencetrek.org/
Reading	Over 100 free books to read online, often with audio, instructions see further down	www.oxfordowl.co.uk/
Parents	For expats who move to Zug	https://www.whataboutzug.ch/
	School system explained in English in a video	(70) Swiss Education System - YouTube
	Swiss Education Consulting, Stefanie Busse	https://swisseducationconsulting.ch/
	Tutoring and advisory services for parents who want to send their children to British boarding school, Sophie Taylour	https://stbritished.ch
	Free online language practice	https://www.khanacademy.org

Anhang 1

Frage der Fachdispensation von Kindern mit englischer Muttersprache Kanton Zug

[link](#)



Kanton Zug

Direktion für Bildung und Kultur
Amt für gemeindliche Schulen

Schulaufsicht

Fachdispensationen - Native Speaker

Fragestellung

Können sich Kinder mit englischer Muttersprache (native speaker) auf ausdrücklichen Wunsch der Eltern vom Englischunterricht dispensieren lassen?

Rechtliche Grundlagen

Schulgesetz

§ 22: Die Schüler sind entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen angemessen auszubilden.

§ 23 Abs. 1: Die Schüler sind verpflichtet, den Unterricht vorschriftsgemäss zu besuchen, aktiv mitzuarbeiten und den Weisungen des Lehrers nachzukommen.

§ 33^{bis} Abs. 1: Die Gemeinden sorgen dafür, dass [...] Kinder [...] mit einer besonderen Begabung [...] besonders gefördert werden.

...

Antwort

In unserem Schulsystem werden die Kinder individuell gefördert. Begabungs- und Begabtenförderung gehören heute zu einem breit gefächerten Angebot der gemeindlichen Schulen, um der Diversität der Schülerinnen und Schüler adäquat Rechnung zu tragen. Der Umgang mit Heterogenität und Diversität gehört insofern zu den zentralen Aufgaben der heutigen Schule.

Erfahrungsgemäss sind die Fähigkeiten der native speaker im schriftlichen Bereich weniger entwickelt als jene im Hörverstehen und Sprechen. Es empfiehlt sich, den Lernstand der Schülerin bzw. des Schülers in den verschiedenen Sprachkompetenzen zu eruieren. Dadurch kann eine gezielte Förderung der Defizitbereiche angegangen werden. Ein Ansporn für zielgerichtetes Lernen von "native speakers" kann das Lernen auf eine Sprachprüfung mit Diplom sein. Kostenpflichtige Prüfungen können zu Lasten der Eltern absolviert werden und müssen deshalb freiwillig sein.

Schülerinnen und Schüler können nicht während der Pflichtstunden nach Hause entlassen werden.

Abklärung des Amts für gemeindliche Schulen, Abteilung Schulaufsicht, 2013

Anhang 2

VARIATIONS OF ENGLISH

		
Different words	wastepaper basket chips underground lorry autumn	bin, trash French fries subway truck fall
Different spelling	colour programme marvellous centre organise	color program marvelous center organize
Different pronunciation¹	banana tomato	banana tomato

¹ You can listen to the British and American pronunciation of words for example on www.pons.com